

Reichsgesetzblatt

Teil I

2007	Ausgegeben zu Berlin, den 06. Juni 2007	Nr. 10
Tag	Inhalt	Seite
06. Juni 2007	Bekanntmachung des Inkrafttretens der 2 ^{ten} Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes zum Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetz	49 bis 57

Bekanntmachung des Inkrafttretens der 2^{ten} Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes zum Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetz

Vom 06. Juni 2007

Entsprechend ihrer Dienstverpflichtung, auf der Rechtsgrundlage des Artikels IV der am 09. Mai 1945 in Kraft getretenen und gegenwärtig weiterhin fortgeltenden SHAF-Proklamation Nr. 1 (Amtsbl. US Mil.-Reg. Deutschl. Ausg. A S. 1), sowie auf der Rechtsgrundlage der Bekanntmachung der Neufassung der Verfassung des Deutschen Reichs, vom 21. Dezember 2006 und der Tatsache, daß bis zum Friedensvertrag mit dem territorial in seinen Außengrenzen vom 31. Dezember 1937 wiederherzustellenden Deutschen Reich besondere Bedingungen entsprechend dem Abkommen, betreffend die Gesetze und Gebräuche des Landkriegs, – Haager Landkriegsordnung – gelten, hat die Kommissarische Reichsregierung die grundlegenden Eckpunkte zur Wiederherstellung der Rechtsicherheit und Rechtseinheit im Reiche auf einen aktuellen Stand zu befördern.

Das Anschreiben und die Bekanntmachung des Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetzes an die Alliierten wurde mit dem als Anlage folgenden Wortlaut übermittelt. Diese inhaltlich identischen Schreiben wurden per Einschreiben/Rückschein versandt an:

United Nations Secretary-General, MSCSC-UN – Empfangsbestätigung 09. Mai 2007, Sicherheitsrat der UN, vertreten durch je die einzelnen Botschafter – Empfangsbestätigung Botschafter John R. Bolton 09. Mai 2007, Regierung der Republik Frankreich, vertreten durch den Präsidenten und die Botschaft in Deutschland – Empfangsbestätigung durch den Polizeiatteche' Christoph Demas am 15. Mai 2007, Regierung der Russischen Föderation, vertreten durch den Präsidenten Vladimir Putin – Empfangsbestätigung am 08. Mai 2007 und die Botschaft in der BRD – Empfangsbestätigung durch Botschafter Vladimir W. Kontenew am 04. Mai 2007, Regierung von Großbritannien, vertreten durch den Premierminister Tony Blair – Empfangsbestätigung am 08. Mai 2007, Secretary of State for Foreign and Commonwealth Affairs – Empfangsbestätigung durch Director General Defence and Intelligence am 09. Mai 2007 und die Britische Botschaft in Berlin – Empfangsbestätigung durch den Botschafter Sir Peter Torry RCMG am 10. Mai 2007, Regierung der USA, vertreten durch President of the United States George W. Bush – Empfangsbestätigung durch President of the United States am 21. Mai 2007, US Department of State, US Department of Justice und die US-Botschaft in Deutschland – Empfangsbestätigung durch Secretary of Justice-Office am 10. Mai 2007 und durch Attache' Colonel Robert Mc Adams am 14. Mai 2007, Rat der Außenminister der Fünfmächte – Empfangsbestätigung am 08. Mai 2007, US-Militärregierung Europa, vertreten durch US EUCOM-Headquarters – Empfangsbestätigung durch Staff Judge Advocate am 04. Mai 2007 und Botschafterin Mary C. Yates am 04. Mai 2007.

Damit tritt nach entsprechender Zustimmung durch die Regierungen der Republik Frankreich, der Russischen Föderation, des Vereinigten Königreichs von Großbritannien und Nordirland und der Vereinigten Staaten von Amerika, da, mit Ablauf von 21 Tagen nach dortigem Eingang, von diesen kein Einwand erhoben wurde, die Aktualisierung und Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes vom 26. April 2007 (Reichsgesetzblatt Teil I, Nr. 7) am 06. Juni 2007 in Kraft.

Zu Urkund dessen, Groß-Berlin am 06. Juni 2007.

In Verhinderung des Reichspräsidenten
Die 2^{te} Stellvertretende Reichspräsidentin
M. Werner

Der Reichskanzler

Dr. h. c. W. G. G. Ebel

Der Reichsminister der Justiz

Dr. M. Keuser

In Verhinderung des Reichsministers des
Innern, Staatssekretär
U. Frühbrodt

Der Reichswehrminister

KptLttn. Ing. W. Ludwig

Einschreiben mit Rückschein aus den USA, Washington D. C.:

vom Absender auszufüllen / A remplir par l'expéditeur / Completed by the sender	
Sendungsnummer / No de l'envoi / Item number	Art der Sendung / Nature de l'envoi / Type
	<input checked="" type="checkbox"/> Brief / Lettre / Letter
	<input type="checkbox"/> Paket / Colis / Parcel
	<input checked="" type="checkbox"/> Einschreiben / Recommandé / Registered Mail
	Wertangabe / Valeur déclarée / Value :
	Gewöhnliche Anweisung / Mandat ordinaire / Advice of inscription :
	Zahlkarte / de versement / Advice of payment
	<input checked="" type="checkbox"/> Auslieferungsnachweis / Chèque d'assignation / Proof of delivery
Empfänger der Sendung / Destinataire de l'envoi / Article addressed to President of the United States, S. Excellenz George W. Bush , White House 1600 Pennsylvania Avenue N.W. Washington D.C. 20500 USA	
Am Bestimmungsort auszufüllen / A compléter à destination / Completed at destination	
O.g. Sendung/Betrag wurde ordnungsgemäß / L'envoi mentionné ci-dessus a été dûment / The article mentioned above was duly	
<input type="checkbox"/> ausgehändigt remis delivered	<input type="checkbox"/> ausgezahlt payé paid
<input type="checkbox"/> dem Postbankkonto gutgeschrieben inscrit en CCP credited to bank account	MAY 21 2007
<small>* Dieses Rückscheinblatt kann vom Empfänger oder einer die Vorschriften des Bestimmungslandes des Senders, von einem Beauftragten oder vom Mitarbeiter des Postbetriebs im Bestimmungsland unterschrieben werden. Cet avis pourra être signé par le destinataire ou, si les règlements du pays de destination le permettent, par une autre personne autorisée au jour l'agent du bureau de destination. * This receipt must be signed by the addressee or a person authorized to sign under the regulations of the country of destination or if these regulations so provide, by the employee of the office of destination.</small>	
THE WHITE HOUSE OFFICE Datum und Unterschrift / Date et signature / Date and signature	

Deutsche Post AG
Entreprise des Postes allemandes S.A.

Postsache
Service des Postes

Rückschein / Auszahlungsschein / Gutschriftsanzeige
Avis de réception / Avis de paiement / Avis d'inscription
Advice of delivery / Advice of payment / Credit advice

Stempel des Postamts, das den Schein zurücksendet.
Timbre du bureau renvoyant l'avis
Postmark of the office returning the receipt

Luftpost
Prioritaire Par avion

Zurücksenden an / Renvoyer à / Return to

372 → 754

Staat 2^{tes} Deutsches Reich
Kommissarische Reichskanzlei
-Der Reichskanzler-
Provisorischer Amtsitz Königsberg 1 [nicht 4]
B-1000 Berlin-Sehlenberg 1 [14163 Berlin]
Deutschland / l'Allemagne / Germany

372

10:

Einlieferungsbeleg/Quittung
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 14163 Berlin
83121040 7041 02.05.07 18:21

.....
Sendungsnummer: RT 0697 2774 ZDE
Einschreiben International
Rückschein
.....

Bruttumsatz *7,85 EUR
mehrwertsteuerbefreit A
Nettumsatz *7,85 EUR


.....
Servicenummer National
Telefon: 0 18 05/29 06 90
14 ct/60 Sek. in Festnetz
Mo.-Fr. 8-18h

Servicenummer International
Telefon: 0 18 01/80 55 55
3,9 ct/60 Sek. in Festnetz
Mo.-Fr. 8-18h und Sa. 8-14h

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG

Einschreiben mit Rückschein aus der Russischen Föderation, Moskau:

vom Absender auszufüllen / A remplir par l'expéditeur / Completed by the sender	
Sendungsnummer / No de l'envoi / Item number	Art der Sendung / Nature de l'envoi / Type
	<input checked="" type="checkbox"/> Brief / Lettre / Letter
	<input type="checkbox"/> Paket / Colis / Parcel
	<input checked="" type="checkbox"/> Einschreiben / Recommandé / Registered Mail
	Wertangabe / Valeur déclarée / Value :
	Gewöhnliche Anweisung / Mandat ordinaire / Advice of inscription :
	Zahlkarte / de versement / Advice of payment
	<input checked="" type="checkbox"/> Auslieferungsnachweis / Chèque d'assignation / Proof of delivery
Empfänger der Sendung / Destinataire de l'envoi / Article addressed to Kreml In Seine Excellenz Der Präsidenten der Russischen Föderation Putin W.W. Staraya Sq. 4 10901 Moskau	
Am Bestimmungsort auszufüllen / A compléter à destination / Completed at destination	
O.g. Sendung/Betrag wurde ordnungsgemäß / L'envoi mentionné ci-dessus a été dûment / The article mentioned above was duly <input type="checkbox"/> ausgehändigt remis delivered <input type="checkbox"/> ausgezahlt payé paid <input type="checkbox"/> dem Postbankkonto gutgeschrieben inscrit au CCP credited to bank account	
<small>* Diese(r) Schein/Anzeige kann vom Empfänger oder wenn die Vorschriften des Bestimmungslandes dies vorsehen, von einem Bevollmächtigten oder vom Mitarbeiter des Postamtes/retiens im Bestimmungsland unterschrieben werden. * Cet avis pourra être signé par le destinataire ou, si les règlements du pays de destination le prévoient, par une autre personne autorisée au par l'agent du bureau de destination. * This receipt must be signed by the addressee or a person authorized to sign under the regulations of the country of destination or if those regulations so provide, by the employee of the office of destination.</small>	
Datum und Unterschrift* / Date et signature* / Date and signature* 08.05.07	

Deutsche Post AG Entreprise des Postes allemandes S.A.	Postsache Service des Postes
<p style="text-align: right;">376</p> <p>Einlieferungsbeleg/Quittung Bitte Beleg gut aufbewahren!</p> <p>Deutsche Post AG 14163 Berlin 83121040 7049 02.05.07 18:23</p> <p>..... Sendungsnummer: RT 0697 2778 7DE Einschreiben International Rückschein</p> <p>.....</p> <p>Bruttoumsatz *7,85 EUR mehrwertsteuerbefreit A Nettoumsatz *7,85 EUR</p> <p>Servicenummer National Telefon: 0 18 05/29 06 90 14 ct/60 Sek. in Festnetz Mo.-Fr. 8-18h</p> <p>Servicenummer International Telefon: 0 18 01/80 55 55 3,9 ct/60 Sek. in Festnetz Mo.-Fr. 8-18h und Sa. 8-14h</p> <p>Internet: www.deutschepost.de/briefstatus</p> <p>Vielen Dank für Ihren Besuch. Ihre Deutsche Post AG</p> <p style="text-align: center;">✂ ✂ ✂</p>	<p>Rückschein / Auszahlungsschein / Gutschriftsanzeige Avis de réception / Avis de paiement / Avis d'inscription Advice of delivery / Advice of payment / Credit advice CN107</p> <p>Stempel des Postamts, das den Schein zurücksendet. Timbre du bureau renvoyant l'avis Postmark of the office returning the receipt</p> <p>Luftpost Prioritaire Par avion</p> <p>Zurücksenden an / Renvoyer à / Return to</p> <p style="text-align: center;">376</p> <p>Staat 2^{tes} Deutsches Reich Kommissarische Reichskanzlei -Der Reichskanzler- Provisorischer Amtssitz Königsveg 1 [nicht 4] B-1000 Berlin-Steblendorf 1 [14163 Berlin] Deutschland / l'Allemagne / Germany</p>

Einschreiben mit Rückschein, Britische Botschaft in Berlin:

Rückschein National 393  Bitte unbedingt die Rückseite ausfüllen!

Sendungsnummer/Identcode Auslieferungsvermerk



RT 06 972 800 5DE 112
RUECKSCHEIN
EINSCHREIBEN

R

 Deutsche Post

Empfänger Ehegatte

Empfangsbevollmächtigter

Anderer Empfangsberechtigter
(Ersatzempfänger gemäß AGB BRIEF NATIONAL bzw. AGB PAKET/EXPRESS NATIONAL)

Ich habe die Sendung dem Empfangsberechtigten übergeben.

Datum: 10.05.07

Postmitarbeiter/Zusteller: Unterschrift: *[Signature]*

Empfänger der Sendung

Name, Vorname/Firma: *Britische Botschaft in Berlin* **Seiner Excellenz Botschafter Sir Peter Torry KCMG**

Straße und Hausnummer oder Postfach: **Wilhelmstraße 70-71**

Postleitzahl, Ort: ~~1000~~ **Berlin-Mitte [10117] Berlin 10117**

Empfangsbestätigung

Name und Vorname in GROSSBUCHSTABEN: **SIR RUCK, MANDEL**

Ich bestätige, die Sendung am heutigen Tag erhalten zu haben.

Datum: 10.05.07 x Empfangsberechtigter: Unterschrift: *[Signature]*

Deutsche Post 

Rückschein National

393

Einlieferungsbeleg/Quittung
Bitte Beleg gut aufbewahren!

Deutsche Post AG 14163 Berlin
83121040 7083 02.05.07 18:33

.....
Sendungsnummer: RT 0697 2800 5DE
Einschreiben National
Rückschein
.....

Bruttoumsatz *5,30 EUR
mehrwertsteuerbefreit A
Nettoumsatz *5,30 EUR

.....
Servicenummer National
Telefon: 0 18 05/29 06 90
14 ct/60 Sek. in Festnetz
Mo.-Fr. 8-18h

Servicenummer International
Telefon: 0 18 01/80 55 55
3,9 ct/60 Sek. in Festnetz
Mo.-Fr. 8-18h und Sa. 8-14h

Internet: www.deutschepost.de/briefstatus

Vielen Dank für Ihren Besuch.
Ihre Deutsche Post AG

Vergessen Sie Ihre Adresse nicht!
Bitte zurücksenden an:

393

Staat 2^{tes} Deutsches Reich
Kommissarische Reichskanzlei
-Der Reichskanzler-
Provisorischer Amtssitz Königsberg 1 [nicht 4]
B-1000 Berlin-Zehlendorf 1 [14163 Berlin]
Deutschland / l'Allemagne / Germany

 Schützt die Natur.

 BRIEF PENTAGON 10 md
Entgelt bezahlt

Staat 2^{tes} Deutsches Reich
 Kommissarische Reichsregierung
 - Der Reichskanzler -
 Provisorischer Amtssitz
 Königsweg 1 W-1000 Berlin-Zehlendorf 1



Staat 2^{tes} Deutsches Reich Kommissarische Reichsregierung - Der Reichskanzler -
 Provisorischer Amtssitz Königsweg 1 W-1000 Berlin-Zehlendorf 1, nicht Königsweg 4 in 14163 Berlin

Einschreiben/Rückschein
 Adressaten siehe Text

www.der-reichskanzler.de
www.deutsches-reich.com
www.reichsland-bayern.de
www.2tes-deutsches-reich.de
www.2tes-deutsches-reich.org
www.reichsland-freistaat-preussen.de
www.provinz-stadtgemeinde-berlin.de
www.kommunalverband-gebietkoerperschaft-von-gross-berlin.de
www.reichs-und-laendeanzeiger.de

Telefon Ausland: +4930-802 91 66
 +4930-8049 78 93
 Inland: 030-802 91 66

Wir bitten in der Antwort Zeichen und
 Datum dieses Schreibens anzugeben

Ihr Zeichen
**Dreimächtekonferenz von
 Berlin vom 02. August 1945**

Ihre Nachricht vom

Unser Geschäftszeichen
DR GR A I/2. I. 116-1c-04/07

Datum
 26. April 2007

Reference:

Application of Approval about a legal treaty by the Chancellor of the German Reich through the President/Premierminister for the coming into force of the „Law by 2nd correction of the Reichs- and Nationality- Law to the Reich- and Reich- Land- Citizenship- Law”

Betrifft:

Genehmigungsschreiben über eine Handlungsermächtigung an den Reichskanzler des Staates Deutsches Reich durch den Staats- und Regierungschef zur Inkraftsetzung, Durch- und Umsetzung des „Gesetzes über die 2^{te} Änderung des Reichs- und Staatsangehörigkeitsgesetzes zum Reichs- und Landesangehörigkeitsgesetz”

Dear Excellencies,
 Sehr verehrte Exzellenzen,

I am honoured to refer to my previous writing, latest dated on December 21st 2006 and Februar 21st 2007 and suggest the following in the name of the temporary government of the state 2nd German Reich:

ich beehre mich, auf meine bisherigen Schreiben, zuletzt vom 21. Dezember 2006 und 21. Februar 2007, bezug zu nehmen und im Namen der Kommissarischen Regierung des Staates 2^{tes} Deutsches Reich folgendes vorzuschlagen:

Considering
 that do to the coming into effect of the Agreement on the Settlement of Certain Matters relating to Berlin, the special status of Berlin and therewith the definition Germany according to the SHUEG-Laws No 52 and 161 continues,

In der Erwägung,

daß durch das Inkrafttreten des *Übereinkommen zur Regelung bestimmter Fragen in bezug auf Berlin*, der Besondere Status von Berlin und damit die Definition Deutschland nach dem Artikel VII § 9 Absatz e) des SHUEG-Gesetzes Nr. 52 und gemäß dem Artikel 1, des SHUEG-Gesetzes Nr. 161 fortbesteht,

Considering
 that the ratification of the Treaty of September 12th 1990 on the Final Settlement with respect to Germany on the part of Germany it was not accomplished by the Parliament of the united Germany after the first unified German elections in the definitions area in December 1990, but by the German Bundestag on October 11th 1990,

in der Erwägung,

daß die *Ratifikation des Vertrages über die abschließende Regelung in bezug auf Deutschland*,

- 2 -

Blatt 2 zu DR LRA I/2. I. 116-1c-04/07

vom 26. April 2007

vom 12. September 1990 deutscherseits nicht vom *Parlament des vereinten Deutschland nach den ersten gesamtdeutschen Wahlen des Definitionsgebietes* im Dezember 1990, sondern vom *Deutschen Bundestag am 11. Oktober 1990* durchgeführt wurde,

Considering

That do to this severe fault, the historical-chronological and under international law ineffective deposition of the certificate of ratification and the ineffective promulgation of coming into effect of the contract through the Federal Republic of Germany, creating a unsustainable condition in the length of time,

in der Erwägung,

daß durch diesen schwerwiegenden Mangel, der historisch-zeitlichen und völkerrechtlich unwirksamen *Hinterlegung der Ratifizierungsurkunde* und der unwirksamen *Verkündigung des Inkrafttretens des Vertrages*, durch die *Bundesrepublik Deutschland*, ein auf Dauer unhaltbarer Zustand geschaffen wurde,

Considering

That this severe fault cannot be healed by any judgement,

in der Erwägung,

daß dieser schwebende Mangel durch keinen Rechtsakt mehr zu heilen ist,

this is to be declared by the Fourforces as severe offence against Article 8th, paragraph 1, sentence 1 of the Treaty of September 12th 1990 on the Final Settlement with respect to Germany.

wird dies von den Viermächten als schwerwiegender Verstoß gegen den *Artikel 8. Absatz 1. Satz 1. des Vertrages über die abschließende Regelung in bezug auf Deutschland*, vom 12. September 1990, deklariert.

By the mentioned in reality existing law of the nations I take reference for myself and the name of the temporary government of the state 2nd German Reichs to make an application the attached law and prescription paper for the German Reich and approve it.

Aus der zuvor erwähnten, tatsächlich bestehenden Völkerrechtslage beehre ich mich Bezug zu nehmen und im Namen der Kommissarischen Reichsregierung des Staates 2^{tes} Deutsches Reich, sowie in Handlung als Reichskanzler den Antrag zu stellen, daß Ihnen übersendete anliegende Reichsgesetzblatt zu genehmigen.

In realisation that the Special Status of Berlin and therefore the definition Germany, according to the article VII § 9 paragraph ⁿ of the SHUEG-law No. 52 and according to the article I of the SHUEG-law No. 161, continues, contains this law and prescription the following content:

Unter Beachtung der Tatsache, daß der Besondere Status von Berlin und damit die Definition Deutschland, nach dem Artikel VII § 9 Absatz ⁿ des SHUEG-Gesetzes Nr. 52 und gemäß dem Artikel I des SHUEG-Gesetzes Nr. 161, fortbesteht, hat dieses Gesetz- und Verordnungsblatt folgenden Inhalt:

1. The law about the Citizenship German Reich by nationality or membership of a land the German Reich.

1. Das Gesetz über die Staatsbürgerschaft des Deutschen Reiches durch die Reichs- Landesangehörigkeit.

According to § 1, paragraph c) which is valise for the Capital and therefore the State „German Reich“, according to the Berlin Status and therefore a legal procedure for the 21 day regulation in the name of the Berlin Commandatura Order (51) 56 from October 8th 1951 [LAZ Bln. No. 12751] for safeguarding, protection and the legal papers after 21 days as given without a written notice and in case of wishes for changes from the side of the Allies or non acceptance, the notification has to be returned in writing to the applicant.

Entsprechend § 1, Absatz c) der für die Hauptstadt und damit für den Staat Deutsches Reich berlinstatusrechtlich, und der damit für alle 17 Reichsländer fortgeltend Anwendung zu finden habenden 21-Tage-Regelung der Berlin Kommandatura Order (51) 56, vom 08. Oktober 1951 [LAZ Bln. Nr. 12 751], zur Wahrung, zum Schutze und

Fortbestände des verfassungsrechtlich Besonderen Status von Berlin, gilt die Genehmigung der Gesetzblätter nach Ablauf der 21 Tage ohne schriftliche Bestätigung als erteilt und im Falle von Änderungswünschen seitens der Alliierten oder einer Unterfagung, sind diese schriftlich mitzuteilen.

Blatt 3 zu DRCK A I/2. I. 116-1c-04/07

- 3 -
vom 26. April 2007

After the time of the set prescribed time the text of the legal paper is accepted and will be on the German side obligatory for the administrative right and courts, will be announced and declare in power.

Nach Ablauf der festgelegten Genehmigungsfrist, gilt für beide Seiten der Text der Gesetzblätter als verbindlich und werden deutscherseits verwaltungsrechtlich und gerichtlich bindend, verkündet und in Kraft gesetzt.

Please accept, Excellencies, the assurance
of my highest Consideration

Genehmigen Sie, Exzellenz, die Versicherung
meiner ausgezeichneten Hochachtung

Dr. h. c. Wolfgang G. G. E b e l

Anmerkung: Zum besseren Verständnis der fortbestehen zu habenden völker-, kriegs-, alliierten europakontrollratsverwaltungs-, besatzungs-, berlinstatus- und reichsverfassungsrechtlich des Gebietes der fortbestehen zu habenden Besonderen Zone Berlin¹, sowie *grundgesetzlich*² unterschiedlichen Rechtsordnungen bis zum Friedensvertrag des mit seinen 15 in den Innengrenzen vom 30. Januar 1933 wiederherzustellenden Reichsländern Freistaat Anhalt, Freistaat Baden, Freistaat Bayern, Freistaat Freie Hansestadt Bremen, Freistaat Freier Volksstaat Württemberg, Freistaat Freie und Hansestadt Hamburg, Freistaat Freie und Hansestadt Lübeck, Freistaat Lippe, Freistaat Mecklenburg-Schwerin, Freistaat Mecklenburg-Strelitz, Freistaat Oldenburg, Freistaat Sachsen, Freistaat Schaumburg-Lippe, Freistaat Thüringen, Freistaat Volksstaat Hessen, sowie mit den beiden in den Innengrenzen vom 01. August 1941 durch die Viermächte souverän wiederherzustellenden Reichsländern Freistaat Braunschweig und Freistaat Preußen, den Freistaat Preußen mit den in den Grenzen vom 30. Januar 1933 wiederherzustellenden Provinzen Brandenburg, Grenzmark Posen-Westpreußen, Hannover, Hessen-Nassau, Hohenzollerische Lande, Niederschlesien, Oberschlesien, Ostpreußen, Pommern, Restprovinz Westpreußen, Rheinprovinz, Sachsen, Schleswig-Holstein, Stadtgemeinde Berlin und Westfalen, einschließlich dem handlungsfähig und mit in den Grenzen vom 01. April 1938 den 20 Verwaltungsbezirken Berlin-Mitte, Berlin-Tiergarten, Berlin-Wedding, Berlin-Prenzlauer Berg, Berlin-Friedrichshain, Berlin-Kreuzberg, Berlin-Charlottenburg, Berlin-Spandau, Berlin-Wilmersdorf, Berlin-Zehlendorf, Berlin-Schöneberg, Berlin-Steglitz, Berlin-Tempelhof, Berlin-Neukölln, Berlin-Treptow, Berlin-Köpenick, Berlin-Lichtenberg, Berlin-Weißensee, Berlin-Pankow und Berlin-Reinickendorf souverän wiederherzustellenden Kommunalverbände Gebietskörperschaft von Groß-Berlin neutral, handlungsfähig und in den Außengrenzen vom 31. Dezember 1937 durch die Viermächte souverän wiederherzustellenden Staates^{2tes} Deutsches Reich, gemäß der fortgeltend Anwendung zu finden habenden SHGZ-Gesetzgebung der USA vom 13. Februar 1944 mit den übrigen Provinzen, Regierungsbezirken, Landkreisen, Stadtkreisen, Gemeinden und Kommunen kriegsrechtlich, dem fortbestehen zu habenden Rat der Außenminister der Fünfmächte durch die fortgeltend Anwendung zu finden habende Kontrollratsgesetzgebung vom 02. August 1945 alliierten europakontrollratsverwaltungsrechtlich und der Artikel 1 bis 3 sowie der Anlagen A und D des fortbestehend Anwendung zu finden habenden „Protokoll zwischen den Regierungen der Vereinigten Staaten von Amerika, dem Vereinigten Königreich und der Union der Sozialistischen Sowjet-Republiken über die Besatzungszonen in Deutschland und die Verwaltung von „Groß-Berlin““^{1tes} Londoner Protokolls vom 12. September 1944 in der Fassung vom 14. November 1944 besatzungsrechtlich unterliegend, dem für die Übergangszeit vom 23. Mai 1949 bis zum 18. Juli 1990 zu bestehen gehabt habenden besatzungsrechtlichen Mittel der Westmächte *Bundesrepublik Deutschland*, wie auch dem seit dem 18. Juli 1990 für eine erneute unter der Führung der USA durch die fortbestehen zu habenden Westmächte zu bestimmende *Übergangszeit* zu bestehen habenden besatzungsrechtlichen Mittel der Westmächte *Verwaltungseinheit Bundesrepublik des vereinheitlichten Deutschland*, so auch dem für die *Übergangszeit* vom 01. September 1950 bis zum 03. Oktober 1990 zu bestehen gehabt habenden besatzungsrechtlichen Mittel der Westmächte *Land Berlin*, wie auch dem seit dem 03. Oktober 1990 mit den 12 Verwaltungsbezirken der fortbestehen zu habenden Westsektoren, sowie den 8 Verwaltungsbezirken des fortbestehen zu habenden Russischen Sektors des fortbestehen zu habenden preußischen Kommunalverbandes

Gebietskörperschaft von Groß-Berlin für eine erneute *Übergangszeit* fortbestehen zu habenden besatzungsrechtlichen Mittels der Viermächte *Verwaltungseinheit des vereinheitlichten Land Berlin* exterritorial gegenüber zu stehend habend in **Strukturschrift** und Begriffe der *Nationalsozialisten*, der *Bundesrepublik Deutschland*, der *Deutschen Demokratischen Republik*, *Regierungsbezirke*, *Landkreise*, *Städte*, *Gemeinden* und *Kommunen der Länder der Bundesrepublik Deutschland*, der *Bezirke*, *Landkreise*, *Städte*, *Gemeinden* und *Kommunen der Deutschen Demokratischen Republik*, der seit dem 18. Juli 1990 *Verwaltungseinheit Bundesrepublik des vereinheitlichten Deutschland*, der *Länder* der seit dem 18. Juli 1990 *Verwaltungseinheit Bundesrepublik des vereinheitlichten Deutschland*, des *Landes Berlin* und des *Magistrats von Berlin*, der seit dem 03. Oktober. 1990 für eine erneute *Übergangszeit* zu bestehen habenden *Verwaltungseinheit des vereinheitlichten Landes Berlin* in **Kursivschrift**² bezeichnet.